



19. August 2023 von 10 bis 17 Uhr in der Bülacher Altstadt

Stadt Bülach 

Kulturzentrum Sigristenkeller Bülach 

Wir sind für Sie da!
Ihre Bank im
Züri-Unterland

Persönlich,
nah,
kompetent

Raiffeisenbank Züri-Unterland
Marktgasse 7 | 8180 Bülach
044 872 72 72 | zueri-unterland@raiffeisen.ch

RAIFFEISEN

Ihr Fachgeschäft für
Einrichtung
Farbgestaltung
Vorhangdekoration



wohnidee baur



Mod'in
Die Boutique mit den Grössen 36 - 48

Brigitta Fischer
Rössligasse 2a
8180 Bülach
044 - 860 38 17

Öffnungszeiten: Dienstag - Freitag 9.00 - 12.00 Uhr / 14.00 - 18.30 Uhr - Samstag 9.00 - 16.00 Uhr - Montag geschlossen


ZUM GOLDIGEN WINKEL
RESTAURANT

In gemütlicher Atmosphäre servieren wir Ihnen unsere Schweizerisch-mediterranen Gerichte und feine, hausgemachte Gnocchi. Dazu erlesene Weine aus Italien, Portugal, Spanien und der Schweiz.

Wir begrüßen Sie herzlich:
Donnerstag 11 bis 22 Uhr - Freitag und Samstag 9 bis 22 Uhr
Sonntag und Montag 11 bis 22 Uhr - Dienstag und Mittwoch Ruhetag

Obergasse 13 · 8180 Bülach · 076 457 13 17 · 043 411 51 49
kontakt@zumgoldigenwinkel.ch · www.zumgoldigenwinkel.ch



Ihr Partner für sämtliche Drucksachen in Bülach!

druckzentrum bülach ag
schützenmattstrasse 18
8180 bülach t: 044 864 85 75
www.druckzentrum-buelach.ch

Wie Sie sich heute betten,
so liegen Sie in Zukunft.
Kümmern Sie sich jetzt um Ihre Vorsorge.

Generalagentur
Bülach
Max Suter
mobiliar.ch

Kasernenstrasse 11
8180 Bülach
T 044 872 30 30
buelach@mobiliar.ch

die Mobiliar

 **STORCHEN BISTRO**
restaurant | bar

gemütlich
gepflegt
vertraut

Marktgasse 34, 8180 Bülach
www.storchenbistro.ch
Tel. 044 557 67 90

 **Bar'oc**
DA KAUF ICH WEIN

Das ganze
Sortiment finden
Sie auch online.
www.bar-oc.ch

Rund 300 verschiedene Weine

Entdecken Sie auch: Schaumweine,
Spirituosen, Zigarren und vieles mehr.

Bar'oc - Fertigs Weine

Poststrasse 24 | 8180 Bülach | T 044 862 66 50 | www.fertigs.ch

ChällerZytig Nr. 69

Herbst / Winter 2023

Kellertheater Hans-Haller-Gasse 4 (bei der ref. Kirche)
Kulturzentrum Sigristenkeller Bülach Postfach 127, 8180 Bülach, www.sigristenkeller.ch

Schrottkunst, Spielstadt und viel Sehens- und Hörenswertes

Geschätzte Freundinnen und Freunde des Kulturzentrums Sigristenkeller

Auch ich beginne mit: «Erinnern Sie sich?» Im 2014 stellte Pascal Fehr seine Werke unter dem Titel «Wenn Schrott zu Kunst wird» auf dem Chilehügel aus. Dieses Jahr wird er ab Oktober erneut der Öffentlichkeit seine Objekte präsentieren, dieses Mal zum Thema: «Der Zahn der Zeit». Wiederum verarbeitete der Jungkünstler ausschliesslich Abfälle und Schrott aus unterschiedlichsten Materialien.

Zu erwähnen ist, dass sich Pascal im Auftrag der Stadt Bülach dem bekannten «Windspiel» von Yvan «Lozzi» Pestalozzi, das vor ein paar Jahren der Glasi-Überbauung weichen musste, annahm. Er zerlegte das Kunstwerk in Einzelteile, sanierte diese und setzte alles neu zusammen. Die 12 Elemente, welche die 12 Bezirke des Kantons Zürich repräsentieren, haben nun auf der Piazza Santeramo im selben Quartier wieder einen würdigen Standort gefunden.

Im Sigristenkeller erwartet Sie ein volles Programm. Dabei haben wir wieder Wert darauf gelegt, unseren Besuchenden ein vielfältiges Programm anbieten zu können. Aus ganz verschiedenen Sparten haben wir einmal mehr das Beste für Sie ausgewählt. Für das Sigikeller-Team wird es eine Herausforderung werden, da fast jedes Wochenende eine Veranstaltung stattfinden wird. Es wäre schön, wenn Sie an einem und/oder anderen Event dabei wären.

Am 19. August 2023, dem letzten Samstag in den Sommerferien, organisiert der Sigristenkeller zum zweiten Mal die SPIELSTADT. Letztes Jahr zeigte sich dieser Anlass als ein voller Erfolg. Sogar einzelne Regentropfen hielten die Kinder nicht davon ab, die vielen spannenden Spiele auszuprobieren. Für das leibliche Wohl erwartet Sie unsere Schenke namens «Rastplatz8180» mit einem gluschtigen Angebot. Der Kiwanis-Club unterstützt uns dabei wiederum am Grill und am Pommes-Frites-Stand – an dieser Stelle ein herzliches Dankeschön. Natürlich ist auch die Stadt Bülach wieder mit von der Partie und feiert am gleichen Samstag den bekannten UMWELTTAG zum Thema «Recycling». Es lohnt sich also doppelt, vorbeizuschauen.

Das Sigikeller-Team und ich freuen uns, wenn Ihnen unsere Angebote gefallen und Sie diese rege nutzen. Wir begrüßen Sie schon jetzt recht herzlich bei uns im Sigristenkeller, auf dem Chilehügel und rund um das Rathaus in der Bülacher Altstadt.

Herzlichst

Jolanda Zimmer
Präsidentin



Samstag
19. August 2023
**Spielstadt und
Umwelttag**
in der Altstadt
von Bülach



Adressen

Präsidentin Stiftungsrat und Kellerkommission:
Jolanda Zimmer, j.zimmer@hispeed.ch
Dorfstrasse 39, 8184 Bachenbülach, 044 860 89 10

Veranstaltungskommission:
Monique Schenk, schenk.monique@bluewin.ch
Wibergstrasse 3a, 8180 Bülach, 079 232 27 72

Bankverbindung:
Raiffeisenbank Züri-Unterland,
CH19 8147 5000 0036 2069 3, 80-35822-3,
Stiftung Sigristenkeller

Impressum

Herausgeber Stiftung Sigristenkeller Bülach
Redaktion Jolanda Zimmer
Gestaltung www.stein4design.ch
Druck Druckzentrum Bülach
Die Chäller Zytig erscheint halbjährlich.

Lageplan

Sigristenkeller Hans-Haller-Gasse 4, 8180 Bülach



Mit freundlicher Unterstützung von:

Stadt Bülach

**Kanton Zürich
Fachstelle Kultur**

**MIGROS
Kulturprozent**

«Kreis –
und s'laufft
rund!»

☆☆☆
hpk-malergeschäft.ch
HPK – Malergeschäft Hanspeter Kreis
Wehntalerstrasse 16 | CH-8181 Höri
T +41 44 860 39 43 | hpk-malergeschaef.ch

Der Zahn der Zeit

Pascal Fehr mit seinen neuen Skulpturen zu Gast auf dem Chilehügel

Erinnern Sie sich an Goliath, als er von zuoberst auf dem Kirchengügel herablickte? Seither sind bald zehn Jahre vergangen und wir freuen uns, dass wir ab Oktober 2023 die neuen Werke von Pascal Fehr auf dem Chilehügel präsentieren dürfen.

Wenn «Schrott zu Kunst wird» titelten wir damals in der Chäller Zytig. Daran hat sich nichts geändert. Gebrauchte Gegenstände aus verschiedenen Metallen und Holz verwandelt Pascal Fehr nach wie vor in faszinierende, ausdrucksstarke Skulpturen, Plastiken und Reliefs unterschiedlicher Form und Grösse.



Eine neue Skulptur entsteht – mit Fundstücken aus Bülach und Umgebung

Die Corona-Zeit mit ihren Einschränkungen nutzte Pascal Fehr für seine Kunst. Es entstanden viele Skizzen für neue Werke. Oft hielt er sich in Astano (TI) auf. Bei manchen seiner Streifzügen entdeckte er zum Teil sehr alte, bereits stark fragmentierte Metallteile, Utensilien und Werkzeuge. Die vom «Zahn der Zeit» hinterlassenen Spuren auf diesen Gegenständen interessieren Pascal Fehr, sei es nun die veränderte Form, Struktur oder Farbe.

Ersichtliche Reparaturarbeiten eines Unbekannten berühren ihn und zeugen von Wertschätzung, die auch er den Fundstücken entgegenbringt. Die Verarbeitung solcher Fragmente stellt eine Herausforderung dar. Pascal Fehr kann hier auf sein Fachwissen und seine handwerklichen Fähigkeiten als gelernter Metallbauer und Kunstschlosser zurückgreifen. Entstanden sind mehrheitlich Reliefs.

Er freut sich nun, die gewonnenen Erkenntnisse und vertieften Fertigkeiten auch bei Skulpturen einzusetzen.

Pascal Fehr bezeichnet sich selbst als «Ur-Bülacher». Er ist in Bülach geboren und verbrachte hier auch seine Schul- und Jugendzeit. Nach Abschluss seiner Lehre bei Peter Hiltbrand in Höri arbeitete er einige Jahre als Kunstschlosser in diesem Betrieb. Als sehr wertvoll für seine künstlerische Entwicklung bezeichnet Pascal Fehr die Zusammenarbeit mit dem renommierten Eisenplastiker Silvio Mattioli. Seit dessen Tod im Jahr 2011 betätigt sich Pascal Fehr als selbstständig erwerbender Künstler und steht als Fachkraft auch für besondere Aufgaben zur Verfügung. So hat ihn beispielsweise die Stadt Bülach zusammen mit der Baltenspeger AG in Höri mit der Revision des Windspiels von Yvan «Lozzi» Pestalozzi beauftragt, welches seit Juni dieses Jahres im neuen «Glas-Quartier» die Betrachter wieder in altem Glanz erfreut.

2017 erhielt Pascal Fehr den Kulturpreis der Stadt Bülach. In ihrer Würdigung schreibt sie:



«Mit Freude und grossem künstlerischem Engagement leistet Pascal Fehr einen wertvollen Beitrag an das kulturelle Leben in Bülach und strahlt mit seinem Schaffen auch darüber hinaus. Die Kunst steht im Zentrum des Schaffens von Pascal Fehr.»

Der Künstler und wir vom Sigristenkeller-Team freuen uns auf Ihren Besuch auf dem Chilehügel. Wenn Sie dort sind, schauen Sie ruhig genauer hin. Es lohnt sich! Sie werden in den Werken überraschende Bestandteile entdecken, die Sie zum Staunen und ab und zu auch zum Schmunzeln bringen.

Monique Schenk

Freitag
13. Oktober 2023
17.30 – 19.00 Uhr
Vernissage
Chilehügel der
ref. Kirche
Bülach

www.stefanonitschmusic.com

9. September

Samstag, 20.00 Uhr



**Stefan Onitsch
König vom Land**

Leise Cabaret-Chansons in einer lauten Zeit

Es ist ein Traum, der Stefan Onitsch nicht mehr loslässt. Er sei zum König des Landes gekrönt worden. Was er damit anstellt, welchen Gedanken er dabei nachgeht, beschreibt der Zürcher in den Chansons seines ersten Solo-Programmes «König vom Land». Die Zeitkritik seiner Lieder, die allesamt aus seiner eigenen Feder stammen, kommt stets in liebevollem und feinem Gewand daher und ist daher ein Kontrapunkt im eher lauten und schrillen Comedy-Zeitalter. Wenn Stefan Onitsch der König des Landes wäre... Die Welt wäre womöglich ein friedlicherer Ort. Unausstehliche Leute wären im Kerker eingesperrt, die grossen Fragen der Menschheit raubten niemandem den Schlaf, und im Frühling gäbe es keinen Heuschnipfen mehr. Die Generationen verstünden einander, Dinge würden repariert statt entsorgt und am Esstisch sprächen keine Eltern mehr über Exkremente ihres Nachwuchses. Wie schön wäre es. Doch zwischen Traum und Wirklichkeit liegt eben das Leben

www.christophsimon.ch

In Zusammenarbeit mit **MIGROS Kulturprozent**

22. September

Freitag, 20.00 Uhr



Christoph Simon Strolch

Ein Solo-Kabarett-Stück über die Zwickmühlen und Verstrickungen eines Midlife Cowboys.

Ein Wohnquartier in der Stadt, im Zentrum des Quartiers die Kaffee-Bar. Sie ist ein Durchgangsheim für Reisepublikum, ein Büro für Online-Broker, es gibt Studierende im Chat, Bundesbeamte in Sachfragen, Mütter in der Stillpause, Väter im Versteck. Bei Sonne dehnt sich die Kaffee-Bar auf die ganze Strasse aus. Inmitten dieses alltäglichen Treibens: Der Strolch. Ein freier Zeitungsmitarbeiter. Ein Mann, der jeden Tag drei Dinge ins Tagebuch schreibt, die ihm gelungen sind. Oft sind es nur zwei. Er ist Vater dreier Töchter von drei verschiedenen Müttern. Die Töchter finden ihn peinlich und uncool. Sein Bodybuilding bezeichnen sie als «Altersturnen». Aber er lässt sich nicht davon abbringen, ihnen dabei zu helfen, mit den Hürden einer ganz normalen Jugend fertig zu werden. Ein Midlife Cowboy also. Überzeugt davon, dass «ab heute alles anders» wird. Und als er ins Kaffee geht, wird auch alles anders. Aber nicht so, wie er es sich erträumt hat.

27. September

Mittwoch, 15.00 Uhr



**So ein Fest!
PhiloThea Figurentheater**

**Für Kinder ab 4 Jahren und Erwachsene
Dauer ca. 50 Minuten**

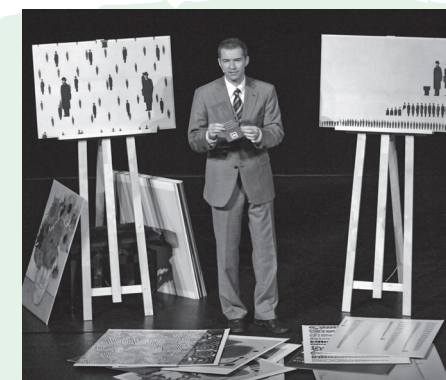
Eichhörnchen, Bär, Igel und Hase sind sich einig: Ein Fest soll gefeiert werden – ein schönes Fest! Mit grosser Freude machen sie sich an die Vorbereitungen. Doch die vier Freunde sind auch verschieden – sehr sogar! Das Eichhörnchen weiss ganz genau, was es alles für ein gelungenes Fest braucht. Der Igel macht sich mit geduldiger Sorgfalt an die Dekoration. Der Hase findet es wichtig, das Tanzen zu üben und der Bär muss zuerst ein Bad nehmen. Wird alles rechtzeitig fertig und das Fest so schön, wie erhofft? Eine freudvolle, witzige Geschichte, die die vier Freunde über Stolpersteine, Höhenflüge und Weggabelungen bis hin zum überraschenden Ende führt.

www.philothea.ch

In Zusammenarbeit mit **MIGROS Kulturprozent**

20. Oktober

Freitag, 20.00 Uhr



**Kunst aufräumen
Ursus Wehrli macht reinen Tisch**

Wenn der Ursus nicht mit Nadeschkin auf der Bühne steht, räumt er auf: die Kunst, die Welt und alles andere. «Kunst aufräumen» heisst die Live-Version der gleichnamigen Bestseller von Ursus Wehrli, der bekannte Kunstwerke nicht nur sauber ordnet, sondern sie gleich auch noch live verkauft. Ob Klee, Miró, Mondrian, Picasso, Van Gogh oder Breugel: Ursus zeigt, wie grosse Kunst sinnvoll organisiert, sauber angeordnet und platzsparend präsentiert wird. Er eröffnet eine neue Perspektive auf die Kunst, erläutert seine Sicht von Ordnung und Chaos und erklärt, warum die Methode funktioniert und wenn nicht, warum es trotzdem Spass macht. Wie er das tut, ist grandios – und was dabei herauskommt, ist einzigartig. «Kunst aufräumen» ist eine unvergessliche Lektion für alle, die Kunst lieben oder Kunst hassen – und die einzig wahre Therapie für verzweifelte Kunstkritiker. Vor allem aber ist es die verspielt-absurde Lösung, wenigstens dort Klarheit zu schaffen, wo es am wenigsten Sinn macht!

www.kunstaufräumen.ch

28. Oktober

Samstag, 20.00 Uhr



Ensemble Safran I Got Rhythm

**Susanne John: Klarinette
Annkatrin Isaacs: Klavier
Tabea Kämpf: Violine**

www.schaebyschigg.ch

17. November

Freitag, 20.00 Uhr



**En Appezeller z' Büli
Philipp Langenegger
mit Duo Frischloft**

Man kennt ihn aus dem TV, als Joghurtesser hoch 3 oder als Liebender in diversen Fernsehserien. Als verschrobener Antiquitätenhändler war er dann nur noch überfordert mit den schönen Frauen in der ZDF-Telenovela Alisa. Philipp Langenegger hat sich aber längst auf den Schweizer Theaterbühnen einen Namen gemacht. Nun reist er «of Büli» mit viel Charme, Witz und dem jungen Appenzellermusik Duo Frischloft (Aline Sonderegger, Geige und Silvio Kolb, Hackbrett) im Gepäck. Ein wenig «zöösle» und «breesele», das gehört zu seinen Auftritten, gespickt mit Geplänkel und Melancholie.

www.philipplangenegger.com

29. November

Mittwoch, 15.00 Uhr



**Prinz*essin
Theater Hände Hoch, Basel**

Für Kinder ab 4 Jahren und Erwachsene

Heute kommt die Prinzessin zu Besuch! Kasper freut sich, denn wo eine Prinzessin ist, kann ein Drache nicht weit sein. Aber stattdessen sind das nur die Assistentinnen der Prinzessin, die alles kontrollieren und organisieren. Die Prinzessin wünscht sich nichts mehr, als einmal nichts zu tun und Kasper ist ganz angetan vom glitzernden Krönchen. Ein irres, wirres Kasperstück nicht nur für Blaublitige.

www.theaterhaendehoch.ch